

Die Stiftung OPER IN BERLIN

sucht für die



ab 15.08.2019

eine*n Orchesterwart*in

DIE AUFGABEN

- Eigenständiger Orchesteraufbau nach Vorgaben der Orchesterdirektion bei Proben, Konzerten, Gast- und Probespielen sowie Vorstellungen, einschließlich notwendiger Umbauten während der Veranstaltungen
- Erstellen der Instrumententransportlisten zu allen Spielstätten
- Sachgerechter Umgang mit Orchesterinstrumenten, deren Transport innerhalb und außerhalb des Opernhauses sowie deren Lagerung
- Wartung und Aufbewahrung des Orchesterinventars
- Verteilung, Einsammeln, Kontrolle und Aufbewahrung der Noten nach Proben und Vorstellungen
- Führen von Anwesenheitslisten bei Diensten des Orchesters

DIE ANFORDERUNGEN

- Eine abgeschlossene Berufsausbildung mit musikalischem Hintergrund
- Gute Kenntnisse des Ablaufs eines Orchesterbetriebs
- Musikkenntnisse (vor allem in klassischer Musik) sowie Kenntnisse in Noten- und Instrumentenkunde
- Die Fähigkeit, Notenmaterial und Instrumente den Stimmgruppen zuzuordnen
- Kenntnisse für die sachgerechte Behandlung der Musikinstrumente
- Verständnis für die Belange und Bedürfnisse der Orchestermusiker*innen
- Zeitliche Flexibilität in Verbindung mit dem Verständnis für den Theaterbetrieb
- Bereitschaft zur Arbeitsleistung auch an Abenden, Wochenenden und Feiertagen
- Kooperatives und sicheres Auftreten, ausgeprägte Teamfähigkeit und Problemlösungsfähigkeit, selbständige Arbeitsweise und Organisationsgeschick
- Körperliche Belastbarkeit und Leistungsfähigkeit
- PC-Kenntnisse, Englischkenntnisse und Führerschein Klasse B

Das Arbeitsverhältnis ist zunächst bis zum 14.08.2021 befristet und richtet sich nach den Bestimmungen des TVL-Stiftung Oper in Berlin.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung bis zum 28.02.2019. Ihre Unterlagen richten Sie bitte schriftlich an

Oper in Berlin
Personalservice / Bewerbermanagement
Am Wriezener Bahnhof 1
10243 Berlin

oder per Email an: bewerbung@oper-in-berlin.de

Achtung: in der Betreffzeile der E-Mail/des Anschreibens ausschließlich KOB-18-23 angeben!!!

Die Bewerbung von Frauen ist ausdrücklich erwünscht. Anerkannte Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt (bitte fügen Sie eine Kopie des Schwerbehindertenausweises oder der Gleichstellung bei) und Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund sind ausdrücklich erwünscht. Eingereichte Unterlagen können nur zurückgesandt werden, wenn ein ausreichend frankierter Umschlag beigelegt wurde. Fahrtkosten können leider nicht erstattet werden.